

(Download ebook) Inklusion: Deutschland zwischen Gewohnheit und Menschenrecht

Inklusion: Deutschland zwischen Gewohnheit und Menschenrecht

Von Books on Demand

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #652749 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-14Erscheinungsdatum:
2012-08-14File Name: B008XCWBZO | File size: 64.Mb

Von Books on Demand : Inklusion: Deutschland zwischen Gewohnheit und Menschenrecht before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Inklusion: Deutschland zwischen Gewohnheit und Menschenrecht:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Grau ist alle TheorieVon Der Wicht.Wer sich ber die Inklusions-Theorie und den Stand der Umsetzung in den einzelnen Bundeslndern informieren mchte, ist mit diesem Buch eventuell gut bedient. Allerdings stellt sich hier die Frage, ob sich die 20-Euro-Investition lohnt, oder ob man lieber ein Weilchen googlet.Fr Eltern, Lehrer oder andere Personen, die direkt von den angestrebten nderungen betroffen sind, bietet das Buch leider kaum etwas, das die Anschaffung rechtfertigt. Auch die Abschnitte gegen Ende des Buches, die sich mit der Unterrichtspraxis befassen, bieten kaum

praktisch verwertbare Hinweise auer dem x-ten reformpädagogischen Aufguss, der sich schnell zusammenfassen lsst in:- Binnendifferenzierung, Individualisierung- (Ziffern-)Noten sind pfui und abzulehnen- Teamteaching ist wichtig- Methodentraining nach Klippert hilft bei der Selbsteinschtzung- Kompetenzraster- ...Alles satssam bekannt. Dazu werden dann noch die blichen Forderungen erhoben (mehr Mittel, bessere Ausstattung etc.) - mag auch alles berechtigt sein, hilft aber all denen, die konkrete Hilfestellung im schulischen Alltag suchen, nicht wirklich weiter, weil, wie das Buch richtig feststellt, die Umsetzung der Plne an die Bereitstellung der Mittel gekoppelt ist. Fr Seminare mag das Buch dahingehend geeignet sein, die Widersprche aufzuzeigen, die der Theorie innewohnen - davon bietet das Buch reichlich. Und nebenbei bemerkt: Ein Lektorat htte auch nicht geschadet um die grbsten Fehler auszumerzen. Fr mich jedenfalls absolut verschwendetes Geld und htte man beim Kindle die Mglichkeit, wrde ich es hier gleich wieder zum Verkauf anbieten. 3 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Informativ, ernchternd und einfach nur weiterzuempfehlen! Von apfelschule Da ich angehende Lehrkraft bin habe ich mir vorgenommen mich mit dem Thema der Inklusion zu beschftigen! Dieses Buch ist hervorragend als ein Einstieg ins Thema und bietet darberhinaus auch viele weiterfhrenden Informationen! Ich kann es nur jedem ans Herz legen!

Kurzbeschreibung Deutschland steht vor einer groen Herausforderung: der Umstellung hin auf ein inklusives Schulsystem. Im Gegensatz zum starken Aufforderungscharakter der UN-Behindertenrechtskonvention reagieren die Bundeslnder eher zgerlich: Zum einen wird die gesamtgesellschaftliche Perspektive der Inklusion missachtet (Inklusion betrifft nicht nur Schule), zum anderen werden die alten Strukturen nicht verndert (Lehrerbildung, Finanzierungsmodelle, Einsatzplne fr Lehrkrfte, usw.), sondern eine Art IntegrationPlus angezielt, die zudem immer noch von den klassischen Formen der Behinderung ausgeht. Inklusion zielt dagegen ab auf die Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Geschehen. Zu dieser Vielfalt gehren in der Schule auch die Hochbegabten, die Schler mit ADHS, Arme und viele andere mehr. Die pdagogische Herausforderung ist der Umgang mit Heterogenitt.

Kurzbeschreibung Deutschland steht vor einer groen Herausforderung: der Umstellung hin auf ein inklusives Schulsystem. Im Gegensatz zum starken Aufforderungscharakter der UN-Behindertenrechtskonvention reagieren die Bundeslnder eher zgerlich: Zum einen wird die gesamtgesellschaftliche Perspektive der Inklusion missachtet (Inklusion betrifft nicht nur Schule), zum anderen werden die alten Strukturen nicht verndert (Lehrerbildung, Finanzierungsmodelle, Einsatzplne fr Lehrkrfte, usw.), sondern eine Art IntegrationPlus angezielt, die zudem immer noch von den klassischen Formen der Behinderung ausgeht. Inklusion zielt dagegen ab auf die Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Geschehen. Zu dieser Vielfalt gehren in der Schule auch die Hochbegabten, die Schler mit ADHS, Arme und viele andere mehr. Die pdagogische Herausforderung ist der Umgang mit Heterogenitt.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Matthias von Saldern: Professor an der Leuphana Universitt Lneburg